

Die «Raiffeisencup – Glücksgöttin» war unserem Nachwuchs mehr als nur wohlgesonnen.

Achtung: Dies ist keine Falschmeldung

Unter den **rund 350 Teilnehmer(inn)en der 1. Runde** des alljährlichen Raiffeisencups werden nach dem Final 3 (drei) Standblätter ausgelost.

Das geschossene Resultat hat keinen Einfluss auf die Auslosung.

Durch die Raiffeisenbanken werden Geldbeträge in der Höhe von CHF 500.00 / 300.00 / 200.00 an die glücklichen Gewinner(innen) ausbezahlt.

Die Auslosung wurde durch die Raiffeisen-Verantwortliche Bernadette Eschenmoser unter den wachsamen Augen des Kantonalen Jungschützenleiter David Jenni und unzähligen Finalteilnehmer(innen) vorgenommen.

Und

1. Standblatt	CHF 200.00	Studer Nadia	/ SG Balterswil-Ifwil
2. Standblatt	CHF 300.00	Bachmann Andrea	/ SG Balterswil-Ifwil
Verwunderung, aber			
3. Standblatt	CHF 500.00	Bachmann Flavia	/ SG Balterswil-Ifwil

Fast nicht zu glauben, aber Tatsache:

CHF 1'000.00 gehen an 3 junge Schützinnen der SG Balterswil-Ifwil !

Dies ist fast so unglaublich wie ein 6er im Lotto.

Da kann ich nur sagen: Danke der Glücksgöttin und auch ein herzliches Dankeschön an die Thurgauer Raiffeisenbanken.

Es lohnt sich Hie und Da, wenn aktiv und mit 28 Jugendlichen der Jungschützenkurs durchgeführt wird.

Geschossen wurde natürlich auch. Am Raiffeisencup Final in Kreuzlingen konnten am Samstag 7 Nachwuchsschützinnen und -schützen teilnehmen. Leider mussten sich 3 Schützen entschuldigen lassen.



Standartgewehr

1. Rang	Frei Sven	97 Pt.	/ CHF 70.00 Balterswil-Ifwil
2. Rang	Huber Elias	96 Pt.	/ CHF 50.00 Balterswil-Ifwil
3. Rang	Schällebaum Elias	94 Pt.	/ CHF 30.00 TS Arbon-Roggwil



Aktive Betreuung durch den
Jungschützenleiter Ralph
Schrackmann



V.l.n.r. Schilling Armin (nicht mehr aktiver Jungschütze!), Frei Sven, Smit Severin,
Amrhein Svenja, Huber Elias, Studer Nadia mit CHF 200.00, Schwager Benjamin, Keiser Benji
Foto durch Schrackmann Ralph

Noch dies:

Anschliessend hat Benji in Matzingen 95 Pt. / Amrhein Svenja 90 Pt. geschossen!

Auch wenn nicht alle der jungen Balterswil-Ifwiler(inn)en am Final ihr ganzes Potenzial abrufen konnten, einmal mehr waren sie top und die Freude für und mit den glücklichen Gewinnerinnen mag mehr gezählt haben.

Jungs und Mädels: Ihr seid super